

Absolutes Ausnahmetalent der Leichtathletik

12-jährige Esmee Hilger gewinnt zum vierten Mal in Folge den Ostseepokal



Ausnahmetalent Esmee Hilger (mit den gelben Schuhen) beim Zieleinlauf und mit ihrem Pokal (kleines Bild). Fotos: Verein

Greifswald/pb/pm. Wenn Talent auf Trainingsfleiß und Beharrlichkeit treffen, kann Herausragendes entstehen. Das hat einmal mehr das 12-jährige Ausnahmetalent der Leichtathletik inklusiv Greifswald e.V. unter Beweis gestellt. Esmee hatte zu Beginn des Jahres viele Wochen mit einer

Verletzung zu kämpfen. Erst jetzt am 30. Mai zum 24. Ostseepokal in Rostock konnte sie in die Wettkampfsaison einsteigen. Der Ostseepokal gilt als das wichtigste und größte Schüler-Leichtathletikmeeting im Norden Deutschlands. Und Esmee startete mit einem Paukenschlag. Über 75

Meter sprintete sie in atemberaubenden 9,83 Sekunden über die Ziellinie. Damit verbesserte sie den Meetingrekord und wurde für die wertvollste Leistung in ihrer Altersklasse mit dem Ostseepokal geehrt. Gleichzeitig egalisierte Esmee mit diesem Lauf den bestehenden Landesrekord von

Mecklenburg-Vorpommern, was ihre absolute Ausnahmestellung im Sprintbereich unterstreicht. Doch auch im Weitsprung zeigte Esmee eine außergewöhnliche Flugshow. Sie begann den Weitsprungwettkampf mit sehr guten 5,04 Metern. Es folgte eine überragende Serie weiterer fünf

Sprünge über die 5 Meter Marke, wobei der weiteste auf großartige 5,23 Meter gemessen wurde. Dieser Topsprung bedeutete nicht nur die Goldmedaille sondern auch einen neuen Landesrekord. Der Verein Leichtathletik inklusiv in Greifswald gratuliert zu diesen erstklassigen Leistungen.